

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung des Finanz- und**  
**Verwaltungsausschusses**

<b>Sitzungstermin</b>	Mittwoch, den 01.10.2025		
<b>Sitzungsbeginn</b>	15:02 Uhr	<b>Sitzungsende</b>	16:11 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder des Finanz- und Verwaltungsausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Referenten  
Steurer, Marcus

**Das Gremium (Finanz- und Verwaltungsausschuss) ist beschlussfähig.**

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 30.07.2025
2. Wahl des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Poppenreuth
3. Erhöhung der Pflegegelder für die Unterbringung von Kindern in Familien (§ 42 SGB VIII Bereitschaftspflege)
4. Betreuungsstelle: Einstieg in eine geförderte Kooperation mit Betreuungsvereinen ab 2026 - Zweck, Inhalte, Honorierung
5. Mobilitätsdrehseibe Fürth Hauptbahnhof; hier: Kostensteigerung bei der Verbreiterung der Bahnsteigzugänge und Verglasung der Aufzüge im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Eisenbahn-Station mit Realisierungs- und Finanzierungsvertrag (RuFV)
6. Amtsbudget Grünflächenamt - Rückblick und Ausblick
7. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.09.2025 - Neue Funktionen in der Fürth-App
- 7.1. Antrag zur Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses am 1. Oktober 2025: Neue Funktionen in der Fürth-App **Nachtrag | Tischvorlage**
8. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.09.2025 - Weiterhin mehrere Bürgerversammlungen pro Jahr
- 8.1. Vorlage zum Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.09.2025 - "Weiterhin mehrere Bürgerversammlungen pro Jahr" **Nachtrag**

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 30.07.2025</b>	
TOP 1	Beschluss-Nr. 197 / 2025
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b> Das Protokoll des Finanz- und Verwaltungsausschusses vom 30.07.2025 hat in der Sitzung vom 01.10.2025 aufgelegt. Einwände wurden nicht erhoben.  Die Niederschrift wird somit genehmigt	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15</b>	

<b>Wahl des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Poppenreuth</b>	
TOP 2	Beschluss-Nr. 198 / 2025
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b> Die Wahl von Herrn Herbert Lang zum Kommandanten und von Herrn Mario Schröter zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Poppenreuth wird bestätigt.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15</b>	

<b>Erhöhung der Pflegegelder für die Unterbringung von Kindern in Familien (§ 42 SGB VIII Bereitschaftspflege)</b>										
TOP 3	Beschluss-Nr. 199 / 2025									
<b>Protokollnotiz:</b>										
<b>Beschluss:</b>										
1. Die Pflegepauschale für Kinder in Bereitschaftspflege wird mit Wirkung zum 01.01.2026 wie folgt festgelegt:										
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Tagessatz neu</th> <th style="text-align: center;">1. bis 90.Tag</th> <th style="text-align: center;">ab dem 91. Tag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: left;"><b>Bereitschaftspflegepauschale</b> <i>Für qualifizierte Familien, die über Vertragspartner (Träger) belegt werden</i></td> <td style="text-align: center;"><b>115,00 €</b></td> <td style="text-align: center;"><b>75,00 €</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">bisher (seit 01.01.2024) :</td> <td style="text-align: center;">93,00 €</td> <td style="text-align: center;">61,00 €</td> </tr> </tbody> </table>	Tagessatz neu	1. bis 90.Tag	ab dem 91. Tag	<b>Bereitschaftspflegepauschale</b> <i>Für qualifizierte Familien, die über Vertragspartner (Träger) belegt werden</i>	<b>115,00 €</b>	<b>75,00 €</b>	bisher (seit 01.01.2024) :	93,00 €	61,00 €	
Tagessatz neu	1. bis 90.Tag	ab dem 91. Tag								
<b>Bereitschaftspflegepauschale</b> <i>Für qualifizierte Familien, die über Vertragspartner (Träger) belegt werden</i>	<b>115,00 €</b>	<b>75,00 €</b>								
bisher (seit 01.01.2024) :	93,00 €	61,00 €								
2. Die den Bereitschaftspflegeeltern gewährte Bereithaltegebühr von 25 % des täglichen Pauschalbetrags entsprechend der jeweils aktuellen Fassung der Empfehlungen des										

Bayerischen Landkreistags und Städtetags **erhöht sich folglich ab 01.01.2026** von bisher 23,25 € auf **28,75 €**.

3. **Fahrtkosten der Bereitschaftspflegeeltern** (zur Umgangsbegleitung, Kontaktabnung, Therapien, Kindertagesbetreuung etc.) werden **weiterhin mittels einer Pauschale i.H.v. 30,00 € pro Monat abgegolten**; dafür muss das Kind an mindestens 7 Tagen im jeweiligen Monat betreut worden sein.
4. Wegen der pädagogischen Erfordernisse werden **weiterhin bis zu 5 Nachbetreuungskontakte (nach Ende des Bereitschaftspflegeverhältnisses) pauschal mit je 50,00 € vergütet**, worin Fahrtkosten für bis zu 100 km Entfernung enthalten sind. Ab dem 101. Kilometer kann eine Wegstreckenentschädigung, analog der geltenden Fassung des Bayerischen Reisekostengesetzes (aktuell 0,40 Euro pro km), abgerechnet werden.
5. Beim **Weihnachtsgeld** (aktuell 40,- €), dem täglichen **Urlaubsgeld** (aktuell 6,- €) sowie -nach Bedarfsfeststellung- der **Bekleidungs pauschale** (aktuell 270,- € für 6 Monate) **werden weiterhin die jeweils geltenden Regelungen für Vollzeitpflege analog übernommen**.
6. Erschwerniszuschläge/Sonderregelungen:  
Wie bisher kann das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien entscheiden, ob aufgrund besonderer Umstände des Einzelfalls der **monatliche Erschwerniszuschlag i.H.v. 250,- € zu gewähren ist**.

Zusätzliche, den Unterhaltsbedarf nach Nr. 2.2.1 der „Pflegekinderichtlinien“ überschreitende Leistungen in atypischen Einzelfällen werden nach dem individuellen Bedarf und nur nach Maßgabe des Hilfeplans bewilligt. Wird dabei die Abrechnung von Sonderfahrtkosten gewährt, so kommt auch hierfür analog das Bayerische Reisekostengesetz zur Anwendung (vgl. Ziffer 4.).

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Betreuungsstelle: Einstieg in eine geförderte Kooperation mit Betreuungsvereinen ab 2026 - Zweck, Inhalte, Honorierung**

TOP 4

Beschluss-Nr. 200 / 2025

Protokollnotiz:

**Beschluss:**

Der AJJ nimmt vom Vortrag der Verwaltung Kenntnis und empfiehlt, durch Mittelaufstockung i. H. v. 28.200,- € für die Tätigkeit dreier Betreuungsvereine in Fürth ab 2026 insgesamt 30.000,- € jährlich zur Verfügung zu stellen.

Der FVA stimmt, zwecks Ermöglichung der Tätigkeit dreier Betreuungsvereine in Fürth, der Erhöhung des Ansatzes um 28.200,- € auf nunmehr 30.000,- € jährlich ab 2026 zu. Eine erste Evaluation / Berichterstattung soll im Herbst 2026 erfolgen.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

--

**Mobilitätsdrehscheibe Fürth Hauptbahnhof; hier: Kostensteigerung bei der Verbreiterung der Bahnsteigzugänge und Verglasung der Aufzüge im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Eisenbahn-Station mit Realisierungs- und Finanzierungsvertrag (RuFV)**

TOP 5

Beschluss-Nr. 201 / 2025

**Protokollnotiz:**

Dr. Au/CSU bittet darum, erhöhte Aufmerksamkeit auf die Vertragsgestaltung und die damit verbundenen Kostenübernahmen zu legen. Rf. V bietet an, einen gemeinsamen Termin mit der DB, den Fraktionen und der Verwaltung zu organisieren, um die Fragen zu besprechen. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss befürwortet dieses Vorgehen. Rf. V wird daher diesen Abstimmungstermin organisieren. BM Braun regt an, eine Kostenobergrenze mit der DB zu verhandeln. Ref. V/SpA wird gebeten den Termin zu vereinbaren.

**Beschluss:**

Bau- und Werkausschuss sowie Finanz- und Verwaltungsausschuss, jeweils:

Der Ausschuss stimmt der aktuellen Kostenentwicklung zu und empfiehlt den Abschluss eines Realisierungs- und Finanzierungsvertrags (RuFV) mit der Deutschen Bahn gemäß Anlage 4 sowie die Mittelbereitstellung im Haushalt ab 2026.

Stadtrat:

Der Stadtrat stimmt der aktuellen Kostenentwicklung zu und beauftragt den Oberbürgermeister mit dem Abschluss eines entsprechenden Realisierungs- und Finanzierungsvertrags (RuFV) mit der Deutschen Bahn gemäß Anlage 4.

Die Stadtkämmerei wird mit der vertragsgemäßen Bereitstellung der Finanzmittel beauftragt. Hierfür sollen mit Berücksichtigung der Inflation 317.530 Euro pro Jahr in die Haushalte 2026 bis 2030 eingestellt werden.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Amtsbudget Grünflächenamt - Rückblick und Ausblick**

TOP 6

Beschluss-Nr. 202 / 2025

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

**zur Kenntnis genommen**

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.09.2025 - Neue Funktionen in der Fürth-App**

TOP 7

Beschluss-Nr. 203 / 2025

**Protokollnotiz:**

Beschluss:

mit Mehrheit abgelehnt

Ja: 4 Nein: 11 Anwesend: 15

**Antrag zur Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses am 1. Oktober 2025:  
Neue Funktionen in der Fürth-App**

TOP 7.1

Beschluss-Nr. 204 / 2025

Protokollnotiz:

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.09.2025 - Weiterhin mehrere Bürgerversammlungen pro Jahr**

TOP 8

Beschluss-Nr. 205 / 2025

Protokollnotiz:

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

**Vorlage zum Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.09.2025 -  
"Weiterhin mehrere Bürgerversammlungen pro Jahr"**

TOP 8.1

Beschluss-Nr. 206 / 2025

Protokollnotiz:

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

Braun  
2. Bürgermeister

Dr. Röhrs  
Protokollführer/in

